

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 75 (1981)
Heft: 10

Rubrik: Sportecke ; Rätsel-Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache SGSV/FSSS

Sehr geehrte Leser,

Sie haben es erfahren: Carlos Michaud legte das Amt eines Präsidenten des SGSV nieder. Elf Jahre diente er dem Gehörlosensport, wovon er acht Jahre das Verbandsschiff steuerte.

In seinem letzten Jahresbericht berichtete er selber über die Leiden und Freuden seiner Tätigkeit.

Aus den Höhen und Tiefen der Verbandstätigkeit hat Carlos Michaud reiche Erfahrung geschöpft. Er hat durchgehalten in kritischen Jahren bemühter und unergiebigster Vorstandsarbeit. Mit Hilfe seiner Frau hat er den Verband nicht nur einmal aus der finanziellen Misere geholt. Dann die vielen «Eintagsfliegen», die an den Sitzungen heranschwirren. Es störte ihn nicht; er hat sich dem Wichtigem und Entscheidenden zugewandt. Selbstverständlich nicht mit tierischem Ernst, sondern mit jenem vornehmen Humor, der in seiner Aussage doch sehr bestimmt sein konnte. Damit hat Carlos Michaud nicht nur Freunde gewonnen; aber der Sache willen war er den Auffassungen treu. Für diese Treue hat er den Dank verdient. Wir alle hoffen, dass wir noch recht lange Rede und Gegenrede pflegen können und dass Gesundheit und Wohlergehen ihm erhalten bleiben. Wenn die DV vom 28. März 1981 keinen Nachfolger gefunden hat, so hat der SGSV dennoch die Chance, sich neu zu organisieren. Unsere Ziele und Absichten sind, den guten Stand zu halten, bedarf aber grosser Anstrengungen. Alte Kontakte wollen wir nicht abbrechen, neue selbstverständlich aufbauen. Wir wollen vermehrt in eine praxisbezogene Vermittlerrolle hineinwachsen. Wer also gleich ein Konzept, eine Grundsatzklärung von uns erhofft, der wird enttäuscht sein. Wir sind vorsichtig geworden: Neues kündigt und preist sich oft zu ungestüm an, Versprechen zu geben ist so viel leichter als sie einzuhalten.

Was wir nun brauchen, ist die Mitarbeit vieler, deren Einsichten sich gegenseitig zum Wohle des SGSV auswirken sollte. Noch eines müssten wir haben: NACHSICHT, wie jener Pianist in einer kleinen Bar in Mexiko (alter Witz) der ein Schild mit dem Hinweis ausstellte: «Man bittet, nicht auf den Pianisten zu schießen, denn er tut sein Möglich-

6. Zürcher Américaine-Kegelmeisterschaft

Diese Américaine-Kegelmeisterschaft wurde am 14. März 1981 im Restaurant «Limmatberg» in Zürich abgeschlossen. Die Rangliste lautet:

1. Mägli Michael + Casanova Marco, 548 Holz;
2. Fehlmann Ruth + Wyss Johann, 523;
3. Locher Adolf + Stössel Hans, 512;
4. Manhard Peter + Eggenberger Adam, 497;
5. Scheiwiler Rolf + Stäheli Werner, 489;
6. Meier Kurt + Egger Dieter, 487;
7. Hohl Ernst + Hug Walter, 474;
8. Gimmi Roland + Bösch Kurt, 463;
9. Spahni Silvio + Bosshard Hans, 449;
10. Ritter Rudolf + Koster Albert, 444;
11. Christen Viktor + Müller Hans, 437.

Mit freundlichen Grüßen und «Gut Holz»
Für den Gehörlosen-Sportverein Zürich
Der Kegelobmann: Marco Casanova

stes.» Um solche Rücksichtnahme möchten wir auch, vor allem am Anfang, gebeten haben.

Und nun hoffen wir auf gute Zusammenarbeit!

Im Namen des SGSV – Zentralvorstand

Ursula Müller

Schweizer Gehörlosen-Fussballcup

Final in Zürich

Samstag, 23. Mai 1981 um 13.30 Uhr

GSC St. Gallen – GSC Bern

(Sieger 1976/77/79) (Finalist 1977 und 1978)

Die Cup-Auslosung für die Saison 1981/82 findet nach dem Spiel statt.

Sportplatz Neudorf, Oerlikon/Zürich, neben dem Hallenstadion. Grosser Parkplatz vorhanden.

Tram: Zürich HB bis Oerlikon «Sternen» Nrn. 7 und 14.

5. Schachturnier in St. Gallen

Samstag, den 4. April 1981

Es ist sehr erfreulich, dass wirklich viele Gehörlose dieser Einladung Folge leisteten. Favoriten in der Kat. A waren neben dem Titelverteidiger (Daniel Hadorn, Zollikofen) vor allem Peter Wagner (Männedorf), Ernst Nef (St. Gallen) und Beat Spahni (Moosseedorf). Daniel Hadorn gewann den zweiten Titel erfolgreich. Den 2. Platz erreichte Peter Wagner glücklich. Weil der Stammspieler Ernst Nef überraschend gegen Spahni und Hadorn verlor, musste er mit Bronze zufrieden sein. In der Kat. B gewann Fritz Zehnder (Kehrsatz) mit fast der maximalen Punktzahl und steigt in die Kat. A auf.

Rangliste, Kat. A: 1. Hadorn Daniel, Zollikofen 8; 2. Wagner Peter, Männedorf 7½; 3. Nef Ernst, St. Gallen 6½; 4. Dintheer Urs, Spiez 6; 5. Spahni Beat, Moosseedorf 5½; 6. Nüesch Bruno, Winterthur 3½; 7. Zimmermann Rolf, St. Gallen 3 (5,5); 8. Wartenweiler Paul, Bazenheid 3 (5,0); 9. Krähenbühl Hr., Grenchen 2; 10. Pfister Erwin, Wila 0 (Abstieg).

Kat. B: 1. Zehnder Fritz, Kehrsatz 11½ (Aufstieg); 2. Varga Susanne, Moosseedorf 10; 3. Ruf Christoph, Abtwil 10; 4. Leutgeb Walter, Höchst (Oe) 8; 5. Ruf Gallus, Abtwil 6½; 6. Walser Gerhard, Feldkirch (Oe) 6; 7. Giger Ernst, St. Gallen 5; 8. Schegg Alfred, St. Gallen 5; 9. Graf Ruedi, Grub 4½; 10. Simeon Toni, St. Gallen 4; 11. Ruf Brigitte, Abtwil 3½; 12. Schneider Konrad, Winterthur 3; 13. Balli Rolf, Bern 2.

Spielleiter Bruno Nüesch

Wir betrauern

In Ponte Tresa ist die Gattin unseres Freundes Carlo Cocchi gestorben. Wir versichern ihm unsere Teilnahme.

Lösungen einsenden an Nick Jud,
Baslerstrasse 23, 4125 Riehen

1	5	6	24	8		5	24
2	18	13	19	5		2	3
3	13	23	3	14		5	16
4	2	6	3	24		3	23
5	9	3	11	11		23	24
6	5	18	18	5		5	24
7	5	18	8	11		3	19
8	7	5	23	7		23	5
9	18	5	18	5		3	14
10	12	23	3	14		3	19
11	23	5	3	22		3	23
12	13	8	23	3		19	3
13	13	3	7	23		5	23
14	24	23	8	2		3	19
15	7	3	11	24		4	12
16	24	23	5	14		3	23

1. Zigaretten
2. Steinobst
3. Wochentag
4. Wird am Muttertag beschenkt (Mehrzahl)
5. Nachtisch
6. Foto...
7. Jünger von Jesus
8. Mädchennamen
9. Sprechender Vogel
10. Kinderspielzeug
11. Dieb
12. Süswasserfisch
13. Monat
14. Lautes Schlaginstrument
15. Messer, Gabel, Löffel usw.
16. Sportlerbetreuer

Das letzte Lösungswort lautete: *Frühlingsferien.*

Richtige Lösungen haben eingesandt: Walter Gärtner, CSSR; Hans Aebischer, Pension Freudenberg (ich wünsche recht schöne und erholsame Ferien!); Alexander Naef, Paspels; Willy Peyer, Ponte Brolla; Frieda Graber, Luzern; Gerold Fuchs, Turbenthal; Rolf Leuenberger, Avenches (auf Ihre Frage: ich mache die Rätsel jeweils selber); Hans Klöti, Winterthur; Meta Sauter, Schönenberg; Jean Kast, St. Gallen (ich habe Sie nicht vergessen!); D. u. O. Greminger-Weber, Erlen; Albert Süssstrunk, Näfels; Ursula Bolliger, Aarau; Doris Scherb, Alterswilen; B.

Schiess, St. Gallen; Liseli Röthlisberger, Wabern; Hanspeter Ruder, Bachs; Niklaus Tödtli, Altstätten (einen schönen Gruss an meine Heimat im liebenswerten Rheintal!); Alb. Schaller, Visp; K. Bösch, Birmensdorf; Klara Dietrich, Bussnang; Anna Weibel, St. Gallen; Elisabeth Keller, Hirzel; Ruth Fehlmann, Bern; A. Aeschbacher, Gasel; Lilly Müller, Utzenstorf; Frieda Schreiber, Ohringen; Margrit und Hans Lehmann, Stein a. Rhein (die Rätsel für 1981 sind schon gemacht!); Hilde Schumacher, Bern.

Ich danke Euch allen für die vielen Lösungen und grüsse Euch herzlich aus dem Militärdienst in Mels SG.

Euer Rätselonkel

Zur Rätlecke

Immer wieder kommen neue Spiele auf den Markt. Gute, alte Spiele werden dadurch nicht etwa verdrängt. Wir denken da an Kartenspiele, die man schon vor mehr als 1000 Jahren kannte. Noch älter ist das Schachspiel, und noch viel älter dürften Würfelspiele sein. Dazu gehört auch das Kegelspiel.

Dagegen steckt das Kreuzworträtsel noch in den Kinderschuhen, vielleicht sogar noch in den Windeln. Das erste Kreuzworträtsel erschien 1913 in einer amerikanischen Zeitung. Dieses Denkspiel hat im Laufe der Jahre grosse Verbreitung gefunden. Wir finden es in vielen Zeitungen und Zeitschriften. Es gibt auch Kreuzworträtselheftchen.

Mit dem Kuli oder dem Bleistift in der Hand sucht der Vater das fehlende Wort. Die ganze Familie muss dann mithelfen. Man ratet, ja nein, man lacht und unterhält sich gut. Im Restaurant wird in einer Illustrierten Jagd auf das Kreuzworträtsel gemacht. Ein Glück, wenn noch nichts ausgefüllt ist. Schade,

wenn kein Häuschen mehr frei ist. Freude, wenn man noch Lücken findet, und man das Gefühl hat, man sei doch ein Stück gescheiter, als der, der vorher nach den noch fehlenden Wörtern gesucht hat! Viele Eisenbahnreisende vertreiben sich die Zeit mit diesem anregenden Denksport. Heute kann man sogar Wörterbücher für Kreuzworträtsel kaufen.

Der Redaktor möchte an dieser Stelle unserem Rätselonkel Nick Jud in Riehen für seine Mitarbeit an unserer GZ doch auch einmal danke sagen.

Anzeigen

Basel: Sonntag, 24. Mai: Evang. Gottesdienst im Spittlerhaus um 14.30 Uhr. Anschliessend Kaffee, Film oder Dias.

Buchs: Gottesdienst, 17. Mai 1981, 14.30 Uhr im Hotel Bären, Buchs. Anschliessend gemeinsamer Imbiss. Alle sind freundlich eingeladen. Pfr. W. Spengler

Grenchen: Sonntag, 24. Mai, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindesaal der Zwinglikirche (Pfr. W. Zuber). Anschliessend Kaffee.

Ilanz: Bündner-Gehörlosenverein, Gruppe Ilanz. Sonntag, den 31. Mai fällt der Ausflug wegen Gottesdienst vom 21. Juni in Alvaschein aus. Mit Gruss Georg Meng

Interlaken: 31. Mai 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus Matten. Predigt: Herr Wieser, früherer Vorsteher der Sprachheilschule Münchenbuchsee. Anschliessend Zvieri im Kirchgemeindehaus. Alle sind freundlich eingeladen. Pfr. H. Giezendanner

Langenthal: 24. Mai 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Zvieri im Restaurant «Zum Turm». Alle sind freundlich eingeladen. Pfr. H. Giezendanner

Rheineck: Gottesdienst mit Abendmahl am Auffahrtstag, 28. Mai 1981, 14.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus Rheineck. Gemeinsames Zvieri. Alle sind freundlich eingeladen. Pfr. W. Spengler.

Schaffhausen: Gehörlosenverein. Sonntag, den 17. Mai, Besammlung an der Schiffflände 10.45 Uhr, zum *Maibummel* auf den Kohlfirst mit dem Aussichtsturm. Bitte Verpflegung (Servalats oder Bratwürste zum Grillieren) mitnehmen! Nachher besuchen wir die schöne Minigolfanlage. Auch Nichtmitglieder und Freunde sind herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter fällt dieser Bummel aus zugunsten dem Tag für alle = Tag der Begegnung auf dem Randen am 28. Mai (bei Verschiebung 8. Juni). Bitte bringt schönes Wetter und gute Laune mit am 17. Mai. Zu zahlreichem Besuch ladet herzlich ein Der Vorstand

Zürich: Katholischer Gehörlosen-Gottesdienst am Sonntag, 7. Juni (Pfingsten), 10.00 Uhr, in der Gehörlosenkirche Zürich Oerlikon, Oerlikonerstr. 98. Ab 09.00 Uhr Beichtgelegenheit im Klubraum. Herzliche Einladung an alle! Pater Silvio Deragisch

Unternehmungslustiges Fräulein, 34jährig, sucht

Reisegefährten

Wer mit mir gerne die Freizeit verbringen möchte, viel Humor hat und ein guter Kamerad sein will, schreibe mir unter Chiffre 75, Gehörlosenzeitung, Postfach 52, 3110 Münsingen.

Gehörlose (47jährig, bekannt von Reiseberichten in der GZ über Australien) **sucht** für die nächste zwei- bis dreimonatige Australienreise im Herbst 1982 zwecks Känguruhforschung

hörende Reisekameradin

Wer besonderes Interesse, gute Englischkenntnisse und Freude an der Natur hat, ist gebeten, sich bei der untenstehenden Adresse zu melden: Doris Herrmann, Aumattstrasse 64, 4153 Reinach BL. PS. Ein grosser Teil der Reisekosten für Reisebegleitung wird von ihr selber übernommen. Bitte weitersagen!

Werdenberg

5. Altersnachmittag mit Ausflug nach Appenzell findet am Donnerstag, den 4. Juni bei jeder Witterung statt.

Abfahrt mit Auto im Bahnhof Buchs um 9.30 Uhr und in Grabs 9.40 Uhr. Anmeldung mit Postkarte an Trudi Mösle, Kirchbünthblock, 9472 Grabs, bis am 30. Mai. Kosten: Auto, Mittagessen und Zvieri total Fr. 10.-. Herzliche Einladung, auch an die Begleiter. Georg und Dora Meng

Gehörlosenverein Berghaus Tristel, Elm

Einladung zum Arbeitstag. Samstag, 23. Mai 1981 im Gehörlosenverein Berghaus «Tristel» Elm, mit anschliessendem Gratisnachtsessen und Gratisübernachtung. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Treffpunkt: 10.00 Uhr auf Tristel.

Anmeldetalon

Name: _____

Vorname: _____

Genauere Adresse: _____

Anzahl der Personen: _____

Ich schlafe gratis vom Samstag auf den Sonntag im Tristel: ja* nein*
*Nichtzutreffendes streichen.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte bis 21. Mai an den Hüttenchef J. Niederer, Stationsweg 21, 8806 Bäch, einsenden. Mit freundlichen Grüssen J. Niederer

Zentralbibliothek (Fachbibliothek): Bibliothekar: Heinrich Beglinger, Kantonale Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee bei Bern. – **Schweiz, Verein der Hörgeschädigtenpädagogen**: Präsident: P. Kaufmann, Glarischstrasse 41, Langnau a. A. – **Schweizerischer Gehörlosenbund** (SGB): Präsident: Felix Urech, Heroldstrasse 25, 7000 Chur. – **Schweizerischer Gehörlosensportverband**: Präsident: Carlos Michaud, 3, ch. du Parc de Valency, 1004 Lausanne. – **Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer**: Präsident: Werner Gnos, Dienersstrasse 75, 8004 Zürich. – **Beratungsstellen für Gehörlose**: 4051 Basel: Socinstrasse 13, Tel. 061 25 35 84; 3007 Bern: Mühlemattstrasse 47, Tel. 031 45 26 54; 6002 Luzern: Zentraltstrasse 28, Telefon 041 23 04 05; 9000 St. Gallen: Oberer Graben 11, Tel. 071 22 93 53; 8057 Zürich: Oerlikonerstrasse 98, Telefon 01 311 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stellen der Gebrechlichenhilfe.

Gehörlosen-Zeitung. Herausgeber: Schweiz. Verband für das Gehörlosenwesen Bern: Sekretariat: Thunstrasse 13, Bern, Tel. 031 44 10 26. Erscheint je am 1. und am 15. eines jeden Monats. Redaktion: Erhard Conzetti, Kreuzgasse 45, 7000 Chur, Tel. 081 27 15 93. Verwaltung: Ernst Wenger, Postfach 52, 3110 Münsingen, Tel. Geschäft 031 92 22 11, privat 031 92 15 92. – Druck und Spedition: Fischer Druck AG, 3110 Münsingen, Tel. 031 92 22 11. – **Abonnementspreis**: Fr. 11.– für das halbe Jahr, Fr. 20.– für das ganze Jahr. Ausland Fr. 22.– Postcheck-Nr. 30-35953 Bern. – **Berufsschule für Gehörlose**: Fachklassen und Klassen für allgemein bildenden Unterricht in Bern, Luzern und Zürich. Schulleitung: H. Weber, Breitstrasse 6, 6953 Dietikon. Sekretariat: E. Schlienger, Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich. Tel. 01 311 53 97. – **Gehörlosenseelsorge**: Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Gehörlosenseelsorge. Präsident: Pfr. Willi Pfister, Blümlisalpstrasse 14, 3074 Münsingen, Tel. 031 52 29 64.